



PRESSEMITTEILUNG

## **Start bundesweiter Klimapartnerschaften zwischen Kultureinrichtungen und Unternehmen**

In zehn Regionen zwischen Allgäu und Mecklenburg kooperieren öffentliche und private Kultureinrichtungen mit Unternehmen aus Energie-, Abfall- oder Bauwirtschaft, um gemeinsam neue Impulse für den Klimaschutz umzusetzen.

**Berlin | 29.02.2024 – Die Partner des neuen Tandemprogramms hatten Ende 2023 an einer Ausschreibung der Initiative Culture4Climate teilgenommen. Gefördert vom Bundeswirtschafts- und Klimaministerium erschließen die aus einem Kulturpartner und einem Unternehmenspartner bestehenden Tandems besondere Synergien zwischen Kultur und Wirtschaft für Klimaschutz und Nachhaltigkeit.**

Die große Resonanz zum Wettbewerb für Klimapartnerschaften zwischen Kultur und Wirtschaft bestätigte die Organisatoren der bundesweiten Initiative Culture4Climate, dass Kooperationen zwischen Unternehmen und Kulturveranstaltern sich nicht auf ein Kultursponsoring beschränken. „Bei den Klimapartnerschaften begegnen sich Kultur- und Wirtschaftspartner auf Augenhöhe und erkennen den besonderen Wert eines Perspektivenwechsels“, so Dr. Ralf Weiß, Gesamtkoordinator der Initiative Culture4Climate. Aus rund 50 Interessenten für das SDG-Tandem-Programm konnte das Team des in Deutschland und der Schweiz tätigen Netzwerks Nachhaltigkeit in Kunst und Kultur bundesweit eine enorme Vielfalt an Klimapartnerschaften zusammenbringen. Die regionale Verteilung sowie die Heterogenität der Teilnehmenden waren zusätzlich zum Engagement für Klimaschutz und Nachhaltigkeit wichtige Auswahlkriterien. Viele beteiligte Unternehmen orientieren sich am Deutschen Nachhaltigkeitskodex oder sind Mitglieder entsprechender Verbände und Netzwerke wie dem Bundesverband Nachhaltiges Wirtschaften (BNW) oder dem DIHK Unternehmensnetzwerk Klimaschutz.

Anfang des Jahres starteten u.a. in Berlin, Düsseldorf, Kempten, Köln, Nürnberg, Reutlingen und Schwerin zehn Kultureinrichtungen unterschiedlicher Bereiche von Bibliothek, Oper, Konzerthaus, Orchester und Theater bis zum Kulturveranstalter, zur

Kulturstiftung und zum Kulturnetzwerk ihre Tandempartnerschaften zusammen mit Wirtschaftsunternehmen. Als landesweite Partner schlossen sich in Bayern das STADTKULTUR Netzwerk Bayerischer Städte mit dem Bayerischen Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft zusammen. In der Berliner Hauptstadtregion setzen die Rundfunk Orchester und Chöre (ROC Berlin) auf eine Partnerschaft mit der AXICA Kongress- und Tagungsgesellschaft. In Nordrhein-Westfalen unternehmen die Deutsche Oper am Rhein und die Grohe AG einen Brückenschlag in der Landeshauptstadt Düsseldorf. Das südlichste Tandem bilden in Kempten (Allgäu) als Stadt-Land-Partnerschaft der Kulturverein Cultura e.V. und die Nachhaltigkeitsberatung utoplan. Im Nordosten sorgen das Mecklenburgische Staatstheater und der regionale Energieversorger WEMAG gegenseitig für frischen Wind beim Klimaschutz.

Auftakt der Klimapartnerschaften bildeten eintägige Kick-Off Workshops vor allem in den Räumlichkeiten der Kultureinrichtungen, bei denen mehrere Teilnehmende beider Partner wie Geschäftsführung, Nachhaltigkeitsmanager\*innen, Innovation und Technik, Kurator\*innen oder Kommunikation mit kreativen Methoden künftige Aktivitäten und Veranstaltungen entwickelten. Ziel der über den eigenen Tellerrand hinausgehenden Partnerschaften ist es, gegenseitige Lernprozesse zu stimulieren, Inspiration und Wissen zu schaffen und innerhalb des 12-monatigen Programms wirksame Klimaschutzmaßnahmen umzusetzen. Zum Programm gehört auch eine gegenseitige Hospitation, Tandem-Beratungen und zum Abschluss Anfang 2025 jeweils eine kulturelle Veranstaltung.

## **Weitere Informationen**

### Kulturpartner:

Rundfunk Orchester und Chöre gGmbH Berlin (Berlin) | Deutsche Oper am Rhein (Düsseldorf/Duisburg) | STADTKULTUR Netzwerk Bayerischer Städte (Ingolstadt) | Cultura Kulturveranstaltungen (Kempten) | Stadtbibliothek Köln (Köln) | Kulturstiftung Hohenlohe (Künzelsau) | Theater Pfütze (Nürnberg) | Nordkolleg Rendsburg (Rendsburg) | Württembergische Philharmonie Reutlingen (Reutlingen) | Mecklenburgisches Staatstheater (Schwerin)

### Unternehmenspartner:

Axica (Berlin) | GROHE (Düsseldorf) | Schwörer Haus (Hohenstein/Oberstetten) | utoplan (Kempten) | AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln (Köln) | Bayerischer Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft (München) | Bayerisches Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft (Nürnberg) | Messebau Wörnlein (Nürnberg) | Sparkasse Mittelholstein (Rendsburg) | WEMAG (Schwerin)

Weitere Informationen zu den bundesweiten Klimapartnerschaften des SDG-Tandem-Programms finden Sie unter folgendem [Link](#)  
Bilder zu den zehn Klimapartnerschaften stehen zum Download zur Verfügung [Link](#)

### **Initiative Culture4Climate**

Culture4Climate ist eine Initiative des Netzwerks Nachhaltigkeit in Kunst und Kultur (2N2K Deutschland e.V.), der Kulturpolitischen Gesellschaft und des Öko-Instituts und wird im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert. Mit einem breiten Angebot an Maßnahmen setzt sich die Initiative gemeinsam mit dem Kultursektor für die Erreichung der globalen Klima- und Nachhaltigkeitsziele ein.

### **Kontakt**

***Netzwerk Nachhaltigkeit in Kunst und Kultur (2N2K)***

***Initiative Culture4Climate***

Dr. Ralf Weiß | Quartier Potsdamer Platz | Linkstr. 2 (8. Etage) | 10785 Berlin

[kontakt@culture4climate.de](mailto:kontakt@culture4climate.de) | Tel. +(49) 151 17 391717 | [www.culture4climate.de](http://www.culture4climate.de)

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages